

BHV1-Tierkennzeichnung

Da bei fortschreitender Sanierung im Bestand gleichzeitig Reagenten, Marker-Tiere und später auch nichtgeimpfte Tiere vorhanden sind, geht leicht die Übersicht verloren. Hier hat es sich bewährt, die Tiere zur Kennzeichnung mit den Farben, wie sie in dem obigen Schema verwendet werden, zu markieren. Hierzu können farbige runde Ohrmarken der Fa. Hauptner, Typ Mini-Neoflex verwendet werden. Zwischen amtlicher gelber Ohrmarke und Ohrspitze ist genügend Raum, um diese Ohrmarken zu platzieren. Reagenten erhalten dann eine rote Ohrmarke, Marker-Tiere eine blaue und freie Tiere werden grün gekennzeichnet. Hierdurch ergibt sich, insbesondere in größeren Beständen, eine wesentlich bessere Übersicht. Bei den Bestandsaktionen bedeutet dann eine rote Marke Impfung, die blaue Marke Impfung und Blutentnahme und bei Tieren mit einer grünen Marke ist nur die Blutentnahme notwendig. Zusätzlich ist hiermit auch der vorgeschriebenen Kennzeichnung der Reagenten Genüge getan.



Kennzeichnung eines Reagenten mit roter Kunststoffohrmarke



Reagenten (rot) und Marker-Tier (blau)